

Gemeinsamer Antrag

Quartiersparkhaus am Schulzentrum: Flächen sparen, Mobilität bündeln, Campus stärken

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktionen von Bündnis 90/Die GRÜNEN, BWL, SPD und Volt sowie die Einzelratsmitglieder Frederik Käding (FDP) und Klaus Reuschel-Schwitalla (Linke) beantragen:

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Leichlingen beschließt, die für das neue Schulzentrum erforderlichen Stellplätze auf dem Eicherhofsfeld als Quartiersparkhaus in modularer Leichtbauweise zu errichten.

Dabei sollen ergänzende Angebote einer Mobilstation mitgedacht werden, insbesondere sichere Fahrradabstellanlagen, Ladeinfrastruktur sowie perspektivisch Carsharing- oder Leihrad-Angebote. Entsprechende Fördermöglichkeiten sind bei der weiteren Umsetzung zu berücksichtigen.

Begründung

Mit dem Neubau des Schulzentrums bietet sich die Gelegenheit, das gemeinsam angestoßene Konzept der Quartiersparkhäuser erstmals konkret umzusetzen. Jeder Quadratmeter, der nicht für ebenerdige Stellplätze versiegelt werden muss, bleibt für die Entwicklung des Schulcampus sowie für Begrünung, Aufenthaltsqualität und Regenwasserversickerung erhalten.

Für die erforderlichen Stellplätze ist nach derzeitiger Planung eine größere Fläche im Eicherhofsfeld vorgesehen. Eine ebenerdige Stellplatzanlage würde dauerhaft wertvolle Freiflächen binden und zusätzliche Flächenversiegelung verursachen. Ein Quartiersparkhaus in modularer Leichtbauweise benötigt dagegen deutlich weniger Grundfläche und stellt den erforderlichen Parkraum flächensparender bereit.

Der Standort Am Hammer/Eicherhofsfeld eignet sich besonders gut, weil er im Umfeld des künftigen Schulzentrums, der Sporthallen und der Aula liegt. Dort entstehen regelmäßig Mobilitätsbedarfe durch Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern, Vereine und Besucherinnen und Besucher von Veranstaltungen. Ein Quartiersparkhaus kann diese unterschiedlichen Nutzungen bündeln und geordnet aufnehmen.

Zugleich ergänzt der Standort die bereits vorgeschlagenen Quartiersparkhäuser am Bahnhof sowie im Bereich Brückerfeld/Wallgraben sinnvoll. Während dort Pendel- und Innenstadtverkehre im Mittelpunkt stehen, kann das Eicherhofsfeld zum Mobilitätsbaustein für den Schul-, Sport- und Veranstaltungscampus werden.

Die modulare Bauweise ermöglicht eine wirtschaftliche und flexible Umsetzung sowie spätere Anpassungen an den tatsächlichen Bedarf. Durch die Kombination mit Elementen einer Mobilstation können weitere Mobilitätsangebote integriert und mögliche Förderprogramme genutzt werden.

Mit dem Quartiersparkhaus entsteht damit nicht nur eine flächensparende Lösung für den ruhenden Verkehr am Schulzentrum. Das Projekt wird zugleich zum ersten sichtbaren Baustein einer gemeinsamen Strategie für moderne, ressourcenschonende und zukunftsfähige Mobilität in Leichlingen.

Mit freundlichen Grüßen

Dominik Laufs
Fraktionsvorsitzender SPD

Yvonne Göckemeyer
Ratsmitglied SPD

Dr. Christian Paulitz-Erdmann
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die GRÜNEN

Daniela Jansen
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die GRÜNEN

Martin Steinhäuser
Fraktionsvorsitzender BWL

Alexander Dernbach
Fraktionsvorsitzender Volt

Frederik Käding
Einzelratsmitglied (FDP)

Klaus Reuschel-Schwitalla
Einzelratsmitglied (Linke)